



## ANTRAG auf eine Erteilung

- einer Stellvertretungserlaubnis gemäß § 9 Gaststättengesetz (GastG)  
 einer vorläufigen Stellvertretererlaubnis gemäß § 11 Gaststättengesetz (GastG)

### I. Antragsteller (Erlaubnisinhaber bei juristischen Personen und nicht rechtsfähigen Vereinen Personalien der Vertreter)

Name	Name und Vorname, Geburtsname (falls dieser vom Namen abweicht)
Geburtsdatum	Geburtsdatum und -ort (Gemeinde, Kreis)
Familienstand	<input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> verwitwet <input type="checkbox"/> geschieden <input type="checkbox"/> getrennt lebend
Wohnung	Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort, Telefon
Staatsangehörigkeit	bei Ausländern Aufenthaltserlaubnis bis: erteilt durch:

### II. Gegenstand der Erlaubnis

Ich / Wir beantragen die Erteilung	<input type="checkbox"/> einer unbefristeten Stellvertretererlaubnis <input type="checkbox"/> einer bis _____ befristeten Stellvertretungserlaubnis <input type="checkbox"/> einer vorläufigen*) Stellvertretungserlaubnis (Geltungsdauer höchstens 3 Monate) <input type="checkbox"/> die am _____ beginnen soll  <small>*) wenn der Antragsteller selbst nur eine vorläufige Gaststättenerlaubnis besitzt oder der Stellvertreter noch nicht an einer lebensmittelrechtlichen Unterweisung teilgenommen hat.</small>
------------------------------------	---

### III. Unternehmen und Erlaubnis

Die Stellvertretererlaubnis soll zur Führung folgenden Betriebes gelten:

Name	Name und genaue Bezeichnung des Betriebes sowie Betriebsart (z.B.: Speiselokal, Diskothek)
Betriebsstätte	Lage des Betriebes (Ort, Straße, Haus-Nr.)
gaststättenrechtliche Erlaubnis	<input type="checkbox"/> Der Antragsteller besitzt hierfür die gaststättenrechtliche Erlaubnis des Landrates / der Stadt von: _____ Az.: _____  <input type="checkbox"/> Der Antragsteller besitzt noch keine gaststättenrechtliche Erlaubnis, diese wurde jedoch beantragt bei: _____ am: _____

### IV. Angaben zur Person des Stellvertreters

Name	Name und Vorname, Geburtsname (falls dieser vom Namen abweicht)
Geburtsdatum	Geburtsdatum und -ort (Gemeinde, Kreis)
Familienstand	<input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> verwitwet <input type="checkbox"/> geschieden <input type="checkbox"/> getrennt lebend

# GROSSE KREISSTADT ROCHLITZ

Stadtverwaltung Rochlitz, Postfach 11 55, 09301 Rochlitz  
 Markt 1, 09306 Rochlitz



Wohnung	Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort, Telefon		
Staatsangehörigkeit	bei Ausländern Aufenthaltserlaubnis bis: erteilt durch:		
Persönliche Verhältnisse	Anhängige Strafverfahren <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja (welche?)		
	Anhängige Bußgeldverfahren wegen Verstößen bei einer gewerblichen Tätigkeit <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja (welche?)		
	Anhängiges Gewerbeuntersagungsverfahren nach § 35 GewO <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja (welche?)		
Aufenthalt und berufliche Bestätigung in den letzten drei Jahren	von – bis	Aufenthaltort (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)	berufliche Bestätigung

# GROSSE KREISSTADT ROCHLITZ

Stadtverwaltung Rochlitz, Postfach 11 55, 09301 Rochlitz  
Markt 1, 09306 Rochlitz



## V. Notwendige Unterlagen

Führungszeugnis	<input type="checkbox"/> Für den Stellvertreter ist ein Führungszeugnis bei der Wohnsitzgemeinde beantragt worden <input type="checkbox"/> Ist ein Führungszeugnis beigelegt
Auskunft aus dem Gewerbezentralregister	<input type="checkbox"/> Für den Stellvertreter ist ein Auszug aus dem Gewerbezentralregister bei der Wohnsitzgemeinde beantragt worden. <input type="checkbox"/> Ist ein Auszug aus dem Gewerbezentralregister beigelegt.
Unterrichtungsnachweis	<input type="checkbox"/> Der Stellvertreter hat sich am _____ zur lebensmittelrechtlichen Unterweisung bei der Industrie- und Handelskammer angemeldet. <input type="checkbox"/> Der Unterrichtsnachweis ist beigelegt.

## VI. Bemerkungen

Ich versichere / Wir versichern, dass die vorstehenden Fragen richtig und vollständig beantwortet sind.

Ort, Datum	Unterschrift des Antragstellers	Unterschrift des Stellvertreters
------------	---------------------------------	----------------------------------

Stellungnahme der Gemeinde:  
Persönliche Verhältnisse:

Bestehen gegen den Stellvertreter oder dessen Ehegatten begründete Bedenken hinsichtlich ihrer persönlichen und gewerblichen Zuverlässigkeit (siehe § 4 Abs. 1 Nr. 1 GastG)?	
Gehören zur Familie des Stellvertreters weitere erwachsene Angehörige, gegen die Bedenken hinsichtlich der persönlichen Zuverlässigkeit (siehe § 4 Abs. 1 Nr. 1 GastG) bestehen?	

Urschriftlich an Erlaubnisbehörde	Anlagen
-----------------------------------	---------

Ort, Datum	Unterschrift
------------	--------------